Hochland Mitteilungsblatt

Bürgerzeitung der Gemeinde

Gilserberg

Hier steckt unsere Heimat drin!

LINUS WITTICH Medien KG
online lesen: **www.wittich.de**

1334/Jahrgang 56 | Freitag, den 20. November 2026

Nummer 47

Aus dem Inhalt

- Amtliche Bekanntmachungen 3
- Aus dem Rathaus wird berichtet 5
- Stellenausschreibungen der Gemeinde Gilserberg 7
- Bereitschaftsdienste 10
- Hochlandbücherei 10
- Unsere Jubilare 10
- Kirchliche Nachrichten 10
- Kultur im Rotkäppchenland 14
- Feuerwehren 15
- Vereine und Verbände 15



Lebendiger ADVENTSKALENDER

täglich ab 17.30 Uhr und bringt immer einen eigenen Becher, für Glühwein und Punsch mit

1.12 A. Nordmann und C. Kern, Platz der Begegnung
2.12 Hospiz Kellerwald; Bahnhofstr. 60A
3.12 Feuerwehr Gilserberg; Feuerwehrhaus
4.12 Jugendbüro Gilserberg, Kirchweg 6
6.12 Fam. Blaufuß; Bahnhofstr 58A
8.12 Fam. Engeland, Fam. Herter, Fam. Fenner; Schäfersgarten 2
9.12 Fam. Bachmat, Fam. Schechtel; Grohbergstr. 16
10.12 Fam. Itzenhäuser, Fam. Riebe; Grohbergstr. 32
11.12 Fam. Trümner, Fam. Naumann; Bahnhofstr. 6
12.12 Fam. Lorenz; Grüne Höfe 4
14.12 Kuhlo- Bläsergruppe; Hochlandhalle
15.12 Haus Kikra, Bornfeldstr. 3
16.12 Fam. Zulauf, Fam. Gebler; In der Hohle 1
18.12 Fam. Stremme, Fam. Kotte; Hoherodstr. 5
20.12 Burschenschaft Gilserberg; Bahnhofstr. 50
21.12 Fam. Nordmann, Fam. Baumann; Bahnhofstr. 47

Der Handels- und Gewerbeverein Gilserberg präsentiert den:

★ Gilserberger ★ Weihnachtsmarkt

FREITAG, 27.11.26 | AB 16 UHR

FESTPLATZ AN DER HOCHLANDHALLE

- ★ Gemütlicher Markt mit vielen Ständen der Ortsvereine
- ★ Nettes Beisammensein bei heißen Getränken, leckerem Essen und weihnachtlichen Klängen mit dem Posaunenchor Li-Wi-Hei und den Kindergartenkindern
- ★ Tombola mit spektakulären Preisen
- ★ **TOLLE AKTIONEN FÜR DIE KLEINEN:**
  Kostenfreie Fahrt auf dem Kinderkarussell,
  7 Meter langer Stollen zugunsten des Kellerwald Hospiz mit dem Schwälmer Brotladen und natürlich...

...der Besuch vom Weihnachtsmann!

Standanmeldung: Melden Sie hier Ihren Stand an: Kellerwald-Outdoor, Alex Hainmüller Tel. 0162 10 84 966

Herzlich Willkommen!
Handels- und Gewerbeverein aktives GilserbergerHochland
Wir machen uns stark für Sie!

Amtliche Bekanntmachungen

Wichtige Mitteilung

Aufgrund der Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Gilserberg, veröffentlicht in Ausgabe 34/2026, erfolgt die Veröffentlichung der **Amtlichen Bekanntmachungen ab sofort über die Internetseite der Gemeinde Gilserberg.**
Die Amtlichen Bekanntmachungen können unter folgendem Link eingesehen werden:

Amtliche Bekanntmachungen:
www.gilserberg.de/bekanntmachungen

Die in Kraft getretenen Satzungen der Gemeinde Gilserberg stehen ebenfalls auf der Internetseite zur Einsicht bereit:
Satzungen: www.gilserberg.de/satzungen

Wir bitten um entsprechende Beachtung.

Öffentliche Niederschrift

über die 5. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Gilserberg

am Dienstag, 10.11.2026
DGH Schönau, Borngarten 1, 34630 Gilserberg
Beginn 19:33 Uhr bis Ende 21:43 Uhr

Anwesenheiten
(gesetzl.) Mitgliederzahl: 15
davon Anwesend: 12

Von der Gemeindevertretung:
Grösser, Mehrtach (BLH), Vorsitzender
Dippel, Martin (SPD)
Franke, Timo (CDU)
Franz, Nicole (SPD)
Führer, Marko (BLH)
Gebler, Mirko (CDU)
Noll, Sophia (BLH)
Vaupel, Bernd (BLH)
Vestweber, Klaus (SPD)
Vestweber, Lothar (SPD)
Widera, Anja (SPD)
Wurmbäck, Moritz (BLH)

Vom Gemeindevorstand:
Daum, Lukas, Bürgermeister
Hirth, Lothar (SPD)
Herden, Sigrid (CDU)
Herter, Jens (BLH)

Von der Verwaltung:
Wurmbäck, Carolin

Es fehlten (entschuldigt) bei der Gemeindevertretung:
Heck, Volker (BLH)
Kuchar, Leon (BLH)
Schleiter, Susanne (CDU)

Tagesordnung:
Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 04.11.2026 auf Dienstag, den 10.11.2026, um 19:30 Uhr - unter Mitteilung der Tagesordnung - einberufen worden.
Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung sind satzungsgemäß öffentlich bekannt gegeben worden.
Der Vorsitzende, Herr Mehrtach Grösser, eröffnet die Sitzung um 19:33 Uhr und stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwendungen erhoben werden.
Die Gemeindevertretung ist nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.
Der Gemeindevertretung liegt eine Tischvorlage mit der Vorlagennummer 238/2026 vor. Der Vorsitzende erfragt, wer dafür ist, die Vorlage im nicht-öffentlichen Teil auf die Tagesordnung unter TOP 15 zu nehmen. Die Abstimmung ergab 10 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen.

1. Beratung und Beschluss über den Widerspruch zur Niederschrift vom 29.09.2026 (VL-224/2026)
2. Bericht des Haushaltsvollzuges nach § 28 GemHVO
3. Beratung und Beschluss über die Änderung der Hebesatzsatzung der Gemeinde Gilserberg für das Haushaltsjahr 2027 (VL-155/2026)
4. Benennung der Mitglieder für den Verwaltungsrat des MVZ Hochland AöR (VL-239/2026)
5. Beratung und Beschluss der Entschädigungssatzung der Gemeinde Gilserberg (VL-237/2026)
6. Wahl bzw. Ernennung der Stellvertreter der Ortsteile in die Jury der Gemeinde Gilserberg (VL-212/2026 1. Ergänzung)
7. Beratung und Beschluss einer Feldwegesatzung (VL-118/2026)
8. Beratung und Beschluss zur Erweiterung des Ordnungsbehördenbezirks „Gefahrgut Schwalm-Eder-Süd“ sowie Umbenennung in „Ordnungsbehördenbezirk Gefahrgut Schwalm-Eder“ (VL-214/2026)
9. Grundsatzbeschluss zum Umgang mit dem Bauturbo in Gilserberg (VL-220/2026)
10. Bundesförderprogramm zur Sanierung kommunaler Sportstätten (VL-242/2026)
hier: Billigung der Teilnahme durch Einreichung der Projektskizze „Sanierung und Modernisierung der Sporthalle“
11. Beratung und Beschluss zum Antrag der SPD-Fraktion vom 6.10.2026: Änderung der Gebührensatzung Abwasser
12. Anfrage der SPD-Fraktion vom 24.10.2026 zu den Kosten der Umsetzung des Programms „Digitale Dorflinde“ sowie Kosten der in der Gemeindeverwaltung genutzten Software in allen Bereichen der Verwaltung
13. Vorlage von Ortsbeiratsprotokollen
14. Allgemeine Informationen durch den Gemeindevorstand (VL-242/2026)

Sitzungsverlauf
1. Beratung und Beschluss über den Widerspruch zur VL-224/2026 Niederschrift vom 29.09.2026
Der Vorsitzende der Gemeindevertretung erläutert die Beschlussvorlage, die den Gemeindevertretern am Sitzungstag zur Verfügung gestellt wurde. Demnach ist eine Niederschrift über die wesentlichen Inhalte durch die Schriftführung zu erstellen. Durch die Umstellung der Veröffentlichung der Niederschrift der Gemeindevertretung vom Hochlandmitteilungsblatt auf die offizielle Homepage der Gemeinde Gilserberg und der unterschiedlichen Auffassungen der Gemeindevertreter wurde zuletzt eine Niederschrift erstellt, die sich auf die wesentlichen Inhalte konzentrierte. Aufgrund der Einigkeit in den einzelnen Themen wurden keine Personen im Einzelnen benannt.
Lothar Vestweber (SPD-Fraktion) empfindet die Erläuterung durch den Vorsitzenden zu „paragrafenlastig“.
Martin Dippel erläutert zum Widerspruch der SPD-Fraktion, dass die Aufnahme der einzelnen Wortmeldungen auch bei einstimmigen Beschlüssen im Protokoll wichtig sei, um nach mehreren Jahren Entscheidungen nachvollziehen zu können. Als positives Beispiel nennt er die Niederschrift aus den Kreistagssitzungen.
Timo Franke (CDU-Fraktion) plädiert für eine Beratung unter den Fraktionsvorsitzenden im Rahmen einer Ältestenratssitzung.
Bernd Vaupel (BLH-Fraktion) spricht sich für ein schlankes Vorgehen aus um die Verwaltung in einer kleinen Kommune wie Gilserberg nicht unnötig zu belasten. Wichtige Passagen würden nach wie vor aufgenommen. Sofern keine Einigung über ein einheitliches Vorgehen getroffen werden könnten, wäre aber auch ein Ergebnisprotokoll denkbar.
Martin Dippel (SPD-Fraktion) ändert den Widerspruch dahingehend, dass er den Widerspruch zur Niederschrift vom 29.09.2026 zurückzieht. Im Rahmen einer Ältestenratssitzung wird eine Regelung zur Erstellung der Niederschrift erarbeitet und eine Änderung der Geschäftsordnung erzielt.
Beratungsergebnis:
11 Ja-Stimme(n), 0 Nein-Stimmen(n), 1 Enthaltung(en)

2. Bericht des Haushaltsvollzuges nach § 28 GemHVO
Der Bürgermeister gibt Erläuterungen zum unterjährigen Bericht nach § 28 GemHVO anhand einer Powerpoint Präsentation. Die Berichtspflicht nach § 28 GemHVO vermittelt einen Überblick über den aktuellen Stand des Haushaltsvollzugs und gewährleistet die Ziele und Kennzahlen im Blick zu behalten. Das Ziel des Berichts ist die Einschätzung der finanziellen Lage der Gemeinde. Verglichen werden können die Plan – Ist – Abweichungen. Der Nutzen der Berichte ist die Transparenz für Politik und Öffentlichkeit. Außerdem können Risiken früh erkannt werden. Zudem ist er die Grundlage für Entscheidungen und liefert eine grobe Ergebnisprognose.
Die in der Ergebnisprognose dargestellte Abweichung lässt sich dadurch erklären, dass die 4. Zahlung der Einkommens- und Umsatzsteuer noch nicht eingegangen ist. Die Einnahmen in der Gewerbesteuer sind ebenfalls noch nicht vollständig eingegangen. Ebenso fehlen noch Leistungen aus dem Familienleistungsgesetz (ca. 25.000 EUR).
Die Gewerbesteuereinnahmen liegen hinter den Erwartungen (Differenz von etwa 192.000 EUR). Ansonsten ergibt sich die Differenz aus noch nicht eingegangenen Zahlungen der Grundsteuer und kleineren Abweichungen in der Hunde- und Vergnügungssteuer.
Der Bürgermeister gibt Erläuterungen zum Finanzplanungserlass.

Weiter erläutert er, dass in der Aufwandsprognose die Auszahlung des Leistungsentgeltes im Dezember berücksichtigt ist. Die Personalkosten liegen ansonsten etwa in der Planung. Die Zinsaufwendungen sind von der Höhe des in Anspruch genommenen Liquiditätskredits abhängig und können variieren. Diese liegen bei etwa 700.000 €
Bei den Investitionen wurden durch den Gemeindevorstand und den Haupt-, Finanz-und Bauausschuss Priorisierungen vorgenommen. Berücksichtigung finden folgende Projekte:
- Rechenanlage Kläranlage Moischeid (95.000 EUR)
- Folie Feuerlöschteich/Schwimmbad Lischeid (25.000 EUR)
- Zuschuss TSV Moischeid (4.591 EUR)
- IKEK Maßnahme Sebbeterode (175.000 EUR abzgl. Förderung)
- IKEK Maßnahme Moischeid (100.000 EUR abzgl. Förderung)

Der aktuelle Stand der Liquidität liegt bei – 1.062.000 €.
Das Kreditvolumen umfasst insg. 689.000 EUR für Investitionskredite für das Jahr 2026. Eine Erhöhung des Liquiditätskredites auf 2.500.000 EUR wird durch die Kommunalaufsicht kritisch gesehen, wurde jedoch mit dem Haushalt 2026 genehmigt. Mit der Aufnahme eines weiteren Kredites für den Wechsel der Wasserzähler in Höhe von 134.000 EUR ist keine weitere Kreditaufnahme in diesem Jahr möglich.

3. Beratung und Beschluss über die Änderung der Hebesatzsatzung der Gemeinde Gilserberg für das Haushaltsjahr 2027 (VL-155/2026)
Der Vorsitzende des Haupt-, Finanz- und Bauausschuss berichtet, dass der Ausschuss in zwei Sitzungen über die Änderung der Hebesätze beraten hat. Das Regierungspräsidium hatte zuletzt mitgeteilt, dass die Abgaben aufgrund von Konsolidierungen auf höherer Ebene steigen werden. In der letzten Sitzung des HaFi waren sich die Mitglieder einig, dass eine Erhöhung notwendig sei. In der Höhe gab es allerdings unterschiedliche Vorstellungen. Konsens gab es beim Thema Gewerbesteuer – hier wird keine Erhöhung vorgesehen.
In der Position des Fraktionsvorsitzenden berichtet Martin Dippel, dass die Erhöhung der Steuerabgaben für Diskussionen in seiner Fraktion gesorgt haben. Es könnten nicht alle Erhöhungen, die der Gemeinde auferlegt werden, an den Bürger weitergegeben werden. Es müsste auch die Ausgabenseite betrachtet werden. Die maximale Höhe der Grundsteuer A kann sich die SPD bei 350 % Punkten vorstellen. Bei der Grundsteuer B bei 400% Punkten.
Timo Franke (CDU-Fraktion) berichtet ebenfalls über Diskussionen in seiner Fraktion. Der Bürger dürfe nicht über Gebühr belastet werden. Für ihn sei es schwierig über eine Erhöhung der Hebesätze zu beraten, wenn ansonsten noch wenig Zahlen vorlägen.
Der Bürgermeister erklärt, dass eine Haushaltsaufstellung zu Beginn oder Mitte des Jahres für das nächste Jahr nicht möglich sei, da zu diesem Zeitpunkt etwa 30% der Zahlen vorlägen. Es sei üblich und in umliegenden Gemeinden ebenso der Fall, dass eine Haushaltseinbringung im Herbst/ Winter erfolge. Eine Haushaltsklausur ist für Ende November geplant.
Bernd Vaupel (BLH-Fraktion) spricht sich für eine weitergehende Erhöhung der Hebesätze aus. Die Schlüsselzuweisungen würden ebenfalls verändert und man müsse bedenken, dass der Nivellierungshebesatz in den kommenden Jahren erhöht werde.
Beschluss:
Die Gemeindevertretung beschließt die folgende Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund und Gewerbesteuer der Gemeinde Gilserberg für das Jahr 2027:

Satzung über die Festsetzung der Steuersätze
für die Grund- und Gewerbesteuer
der Gemeinde Gilserberg
- Hebesatzsatzung –
Aufgrund der §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 16.02.2023 (GVBl. S. 90, 93), des § 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 7. August 1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Art. 34 des Gesetzes vom 23. Oktober 2024 (BGBl. I Nr. 323) und des § 16 des Gewerbesteuergesetzes (GewStG) i. d. F. der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Art. 19 des Gesetzes vom 27. März 2024 (BGBl. I Nr. 108) hat die Gemeindevertretung am 10.11.2026 die folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Festsetzung der Hebesätze
Die Hebesätze für die Grundsteuer und für die Gewerbesteuer werden wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	350 v. H.
2.	für die Grundstücke (Grundsteuer B)	400 v. H.
3.	für die Gewerbesteuer	415 v. H.

§ 2 Gültigkeit
Die vorstehenden Hebesätze nach § 1 gelten für das Haushaltsjahr 2027.

§ 3 Inkrafttreten
Diese Satzung tritt am 01.01.2027 in Kraft.

Der Gemeindevorstand
Gilserberg, den 10.11.2026
Gez. Lukas Daum
Bürgermeister

Beratungsergebnis:
11 Ja-Stimme(n), 0 Nein-Stimmen(n), 1 Enthaltung(en)

4. Benennung der Mitglieder für den Verwaltungsrat des MVZ Hochland AöR (VL-239/2026)
Der Bürgermeister erläutert das Vorgehen der Gründung der MVZ Hochland AöR. Dem Gremium liegt ein gemeinsamer Wahlvorschlag der Fraktionen für die Benennung der Verwaltungsratsmitglieder vor, der durch den Bürgermeister vorgetragen wird.
Die konstituierende Sitzung des Verwaltungsrates des MVZ Hochland AöR wird am kommenden Montag, den 16.11.2026 stattfinden.

Für die BLH-Fraktion:	Michael Sprenger
Stellvertreter BLH:	Bernd Vaupel
Für die CDU-Fraktion:	Hans Uwe Schäfer
Stellvertreter CDU:	Mirko Gebler
Für die SPD-Fraktion:	Martin Dippel
Stellvertreter SPD:	Lothar Vestweber

Unter den Fraktionen besteht Einigkeit darüber, dass aus jeder Fraktion ein Vertreter in den Verwaltungsrat entsendet werden soll.
Beschluss:
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Gilserberg wählt den vorgelegten gemeinsamen Wahlvorschlag der BLH-, CDU- und SPD-Fraktion für den Verwaltungsrat der MVZ Hochland AöR.
Beratungsergebnis:
12 Ja-Stimme(n), 0 Nein-Stimmen(n), 0 Enthaltung(en)

5. Beratung und Beschluss der Entschädigungssatzung der Gemeinde Gilserberg (VL-237/2026)
Der Bürgermeister berichtet, dass im Rahmen der Gründung des MVZ die Entschädigungssatzung angepasst werden muss. Der Verwaltungsrat und die ehrenamtlichen Mitglieder des Vorstandes werden in der neu aufgesetzten Entschädigungssatzung Berücksichtigung finden.
Beschluss:
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Gilserberg beschließt die allen Gemeindevertretern vorliegende Entschädigungssatzung mit Datum vom 10.11.2026.
Beratungsergebnis:
12 Ja-Stimme(n), 0 Nein-Stimmen(n), 0 Enthaltung(en)

6. Wahl bzw. Ernennung der Stellvertreter der Ortsteile in die Jury der Gemeinde Gilserberg (VL-212/2026) 1. Ergänzung
In einer der vorherigen Sitzungen der Gemeindevertretung wurden bereits Mitglieder für die Jury der Gemeinde Gilserberg benannt. Aus zwei Ortsteilen wurden noch Mitglieder nachgemeldet. Die Jury wird in Kürze gemeinsam mit dem Ausschuss für Kinder, Jugend und Soziales tagen um über die Ehrungen in der Gemeinde zu beraten.
Beschluss:
Die Gemeindevertretung wählt zusätzlich zu den bereits benannten Personen in die Jury der Gemeinde Gilserberg:

Sachsenhausen	Andreas Böth
Schönau	Karl-Heinz Gössel

Beratungsergebnis:
12 Ja-Stimme(n), 0 Nein-Stimmen(n), 0 Enthaltung(en)

7. Beratung und Beschluss einer Feldwegesatzung (VL-118/2026)
Der Vorsitzende des Landwirtschaftsausschusses erläutert, dass der Ausschuss die Satzung erarbeitet und juristisch prüfen lassen hat. In der Sitzung am 06.10.2026 konnte die Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung formuliert werden.
Der Bürgermeister ergänzt, dass die Satzung ermöglicht zu handeln.
Lothar Vestweber (SPD-Fraktion) erfragt das Vorgehen im Falle einer Meldung die Feldwege betreffend. Der Bürgermeister erläutert daraufhin, dass Meldungen nach dem Vorschlagsprinzip aufgenommen werden. Jeder Bürger kann sich melden, wenn er Veränderungen der Wegeführung erkennt und melden möchte.
Mirko Gebler (CDU-Fraktion) beschreibt die Zusammenarbeit als konstruktiv - auch durch die Ortskenntnisse der Ortslandwirte, Ortsbeiräte und Sachkundigen Bürger. Diese Expertise sei auch zukünftig wichtig.
Beschluss:
Die Gemeindevertretung beschließt die allen Gemeindevertretern vorliegende Feldwegesatzung mit Datum vom 10.11.2026.
Beratungsergebnis:
12 Ja-Stimme(n), 0 Nein-Stimmen(n), 0 Enthaltung(en)

8. Beratung und Beschluss zur Erweiterung des Ordnungsbehördenbezirks „Gefahrgut Schwalm-Eder-Süd“ sowie Umbenennung in „Ordnungsbehördenbezirk Gefahrgut Schwalm-Eder“ (VL-214/2026)
Der Bürgermeister berichtet, dass der Ordnungsbehördenbezirk viele selbstständige Betriebe betrifft, die mit Gefahrgut zu tun haben. Im Rahmen der Erweiterung möchten sich weitere Kommunen anschließen, was zu einer Senkung des Beitrages führt.
Beschluss:
Die Gemeindevertretung beschließt, wie vom Gemeindevorstand empfohlen, die Erweiterung der interkommunalen Zusammenarbeit des „Ordnungsbehördenbezirks Gefahrgut Schwalm-Eder-Süd“ um die Kommunen Edermünde, Felsberg, Körle, Malsfeld, Melsungen, Morschen und Spangenberg.
Des Weiteren beschließt sie die Umbenennung in „Ordnungsbehördenbezirk Gefahrgut Schwalm-Eder“ sowie die entsprechende öffentlich-rechtliche Vereinbarung der beteiligten Kommunen.
Beratungsergebnis:
12 Ja-Stimme(n), 0 Nein-Stimmen(n), 0 Enthaltung(en)

9. Grundsatzbeschluss zum Umgang mit dem Bauturbo in Gilserberg (VL-220/2026)
Der Bürgermeister schlägt nach Beratungen der Fraktionsvorsitzenden vor, den Grundsatzschluss zur Beratung in den HaFi zu verweisen.
Beschluss:
Die Gemeindevertretung verweist den Tagesordnungspunkt zur Erläuterung und abschließenden Beschlussfassung in den Haupt-, Finanz- und Bauausschuss.
Beratungsergebnis:
12 Ja-Stimme(n), 0 Nein-Stimmen(n), 0 Enthaltung(en)

10. Bundesförderprogramm zur Sanierung kommunaler Sportstätten hier: Billigung der Teilnahme durch Einreichung der Projektskizze „Sanierung und Modernisierung der Sporthalle“ (VL-242/2026)
Der Bürgermeister berichtet, dass die Projektskizze beim letzten Aufruf des Bundesförderprogrammes bereits eingereicht wurde. Hier konnte die Sporthalle der Gemeinde Gilserberg keine Berücksichtigung finden. Da die Förderung erweitert und erneut aufgerufen wurde Projekte einzureichen, dient der Beschluss zur Auffrischung des Antrages. Der Bürgermeister schildert anhand der Projektskizze mittels Präsentation die Eckpunkte, die im Rahmen der Sanierung und Modernisierung der Sporthalle geplant wurden. Berücksichtigt wurde vor allem die Sporthalle mit dem Ausbau der Bühnentechnik, der Austausch des Bodens, Aufbringen von Prallschutz, Energetische Sanierung, Sicherung der Wände, eine neue Lüftung und Heizung, neue Fenster, die Erneuerung des Daches, der Umkleiden und ein anschließendes barrierefreies WC. Das Gesamtvolumen des Projektes liegt bei ca. 1.6 Mio Euro, die Eigenbeteiligung der Gemeinde bei 400.000 €.
Die erneute Teilnahme sei wichtig, die Erfolgschancen gering. Martin Dippel (SPD-Fraktion) erfragt, wann mit einer Rückmeldung zu Antrag zu rechnen sei. Zudem sollte weitere Möglichkeiten zur Sanierung der Sporthalle in Betracht gezogen werden.
Der Bürgermeister berichtet, dass es bei der letzten Einreichung der Projektskizze nach wenigen Wochen eine Rückmeldung gab und in diesem Falle ebenfalls damit zu rechnen ist. Die BLH und die CDU Fraktion schlossen sich dem Meinungsbild an.
Beschluss:
Die Gemeindevertretung beschließt, für das Förderprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ reicht die Gemeinde Gilserberg im Rahmen der 1. Phase des Projektaufrufs 2026/2027 (Interessenbekundungsverfahren) eine Projektskizze für die Sanierung und Modernisierung der Sporthalle auf der Grundlage der vorliegenden Kostenschätzungen ein. Die Gemeindevertretung stellt den Eigenanteil von 400.000 € für den Haushalt 2027 zur Verfügung.
Beratungsergebnis:
12 Ja-Stimme(n), 0 Nein-Stimmen(n), 0 Enthaltung(en)

11. Beratung und Beschluss zum Antrag der SPD-Fraktion vom 26.10.2026: Änderung der Gebührensatzung Abwasser
Klaus Vestweber trägt den Antrag der SPD-Fraktion vor. Nach seinen Recherchen hätten Schwalmstadt, Schrecksbach und Frielendorf bereits ihre Satzungen im dahingehend geändert. Der Antrag wurde aufgrund eines laufenden Verfahrens eines Bürgers gestellt.
Bernd Vaupel (BLH-Fraktion) schlägt vor, den Antrag zur Beratung in den Haupt-, Finanz und Bauausschuss zu verweisen. Der Bürgermeister ergänzt, dass der Gemeindevorstand und der HSGB (Hessische Städte und Gemeindebund) mit einbezogen werden sollten.
Beschluss
Die Gemeindevertretung beschließt den Antrag zur weiteren Beratung in den Haupt-, Finanz- und Bauausschuss zu verweisen. Der Gemeindevorstand und der HSGB sind mit einzubeziehen.
Beratungsergebnis:
12 Ja-Stimme(n), 0 Nein-Stimmen(n), 0 Enthaltung(en)

12. Anfrage der SPD-Fraktion vom 24.10.2026 zu den Kosten der Umsetzung des Programms „Digitale Dorflinde“ sowie Kosten der in der Gemeindeverwaltung genutzten Software in allen Bereichen der Verwaltung
Martin Dippel trägt die Anfrage der SPD-Fraktion vor. Die neu gebildete Digitalkommission wird über die derzeit genutzte Technik beraten. Der Bürgermeister erläutert die Zahlen des Förderprogramms „Digitale Dorflinde“. Der Fördersatz lag bei 89,97%, bestehend aus 6.182,39 € Eigenmitteln und Fördermittel in Höhe von 55.456,61 €.
Der Bürgermeister berichtet über den aktuellen Stand der Lizenzen und Anschaffungskosten für Software. Die schriftliche Beantwortung der Anfrage ist dem Protokoll beigefügt.
Timo Franke (CDU-Fraktion) spricht sich dafür aus, die genutzte Software im Digitalausschuss zu prüfen.
Mirko Gebler (CDU-Fraktion) ergänzt ggf. vorhandenes Einsparpotential im Digitalausschuss zu prüfen. Zudem hätten die Bürgermeister evtl. Möglichkeiten mit der EKOM21 ins Gespräch zu gehen und Zahlen zu prüfen. Er sieht aus seiner Erfahrung jedoch wenig Sparpotential.

13. Vorlage von Ortsbeiratsprotokollen
Der Bürgermeister berichtet zum vorliegenden Ortsbeiratsprotokoll des Ortsteils Gilserberg.

14. Allgemeine Informationen durch den Gemeindevorstand
- Der Förderbescheid über 82.000 € für die Sanierung des DGH Moischeid im Rahmen des IKEK liegt vor.
- Der Bescheid zum gestellten Förderantrag für die Sanierung des DGH Sebbeterode wird Ende November erwartet.

- Anzeige -



- Die „digitale Dorflinde“, ein Förderprojekt welches die öffentlichen Gebäude mit Internet und WLAN ausstattet, ist weitestgehend abgeschlossen. Ein Router scheint defekt und wird in Kürze ausgetauscht. Sobald das Projekt „Digitale Dorflinde“ abgeschlossen ist werden die Ortsbeiräte entsprechend informiert.
- Im Jahr 2027 wird eine Rettungswache der Malteser im Wohngebiet unterhalb des Nettos in Gilserberg in Betrieb genommen. Die Rettungswache stellt eine Übergangswache dar, die in Containerbauweise errichtet wird. Die Anwohner wurden im Rahmen einer Versammlung informiert. Das First-Responder-System wird weiterhin aufrechterhalten.
- Der Bürgermeister appelliert zur Teilnahme am Volkstrauertag am kommenden Sonntag.
- Bürgerversammlung war mit mehr als 50 Teilnehmern gut besucht.
- Das Goldene Brandschutz Ehrenabzeichen wurde verliehen.
- Die MVZ Hochland AöR kann ab der konstituierenden Sitzung des Verwaltungsrates ihre Geschäfte aufnehmen.

Der Bürgermeister berichtet abschließend, dass der Seniorennachmittag mit 140 Teilnehmern stattgefunden hat. Ein großer Dank geht an die Helfer und Programm-Begleiter.
Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Herr Mehrtach Grösser schließt die Sitzung um 21:43 Uhr.
Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung ist geplant für den 15.12.2026

Gilserberg, den 10.11.2026

gez.	*gez.*
Mehrtach Grösser	*Carolin Wurmbäck*
Vorsitzender der Gemeindevertretung	*Schriftführerin*

Aus dem Rathaus wird berichtet

Veranstaltungskalender

Gemeinsame Hauptversammlung der Feuerwehr Gilserberg
21. 11.2026 – Hochlandhalle

Gilserberger Adventsmarkt
27.11.2026 ab 16 Uhr - Festplatz an der Hochlandhalle

Gemeinsames Weihnachtbaumschmücken
28.11.2026 ab 16 Uhr - DGH Moischeid

Adventlicher Nachmittag für Jung und Alt - Landfrauen Sebbeterode
28.11. ab 14 Uhr - DGH Sebbeterode

Schlachte-Essen bei Leo´s
29. 11.2026 (Anmeldung bis 15.11.)

Argentinischer Steak Abend bei Leo´s
02. 12.2026 ab 18 Uhr (Anmeldung bis 22.11)

Winterlicher Glühweinabend im Biergarten
mit Tonnenfeuer, köstliche Glühweine und Würste vom Grill im Bergschlösschen in gemütlicher Atmosphäre - Sachsenhausen
Am 04.12.2026 ab 18:00 Uhr

Nikolausfest Sebbeterode
06. 12.2026 ab 16 Uhr am Lindenplatz

Hochländer Weihnachtsbaumverkauf in Moischeid
12.12.2026 ab 15 Uhr

Adventskonzert der Kuhlo-Bläsergruppe
12. 12.2026 ab 18:30 Uhr in der Hochlandhalle Gilserberg

Frühstücksbrunch im Bergschlösschen
Das Motto: Besinnliche Adventszeit
Am 13.12.2026 ab 10:00 Uhr
Voranmeldung bis 09.12. unter 06696 7292

Lichterkirche mit Benefizkonzert
20.12.2026 ab 17:00 Uhr
Projektchor Sebbeterode

Weihnachtsbuffet bei Leo´s
25. 12.2026 ab 12 Uhr in der Kulturscheune (Anmeldung bis 29.11.)

19 Jahre Jahresabschlusswandern bei Leo´s
29.12.2026 ab 13 Uhr vor der Kulturscheune, ab 16 Uhr Live-Musik (Anmeldung bis 15.12.)

Frühstücksbrunch im Bergschlösschen
Das Motto: Wir begrüßen das neue Jahr
Am 10.01.27 ab 10:00 Uhr
Voranmeldung bis 05.01.27 unter 06696 7292

Alle Veranstaltungen finden Sie auf unserer Internetseite: https://www.gilserberg.de/veranstaltungen

Bürgerbus: Wahl im Rathaus und Briefwahl-Abgabe zur Stichwahl der Landratswahl sowie Besuch der Wahllokale

Am Donnerstag, den 26.11.2026 fährt der Bürgerbus vor der Landratswahl
ab 14 Uhr nach Gilserberg um die Wahl direkt im Rathaus und die Abgabe der Briefwahlunterlagen während der Öffnungszeiten zu ermöglichen.
Die Fahrten sind für die Bürgerinnen und Bürger kostenlos.
Alle Interessenten können sich **bis spätestens Mittwoch, den 25.11.2026, 12:00 Uhr** bei der Gemeindeverwaltung unter der 06696 / 9619-0 melden.
Außerdem ist es möglich die **Wahllokale am Tag der Stichwahl am 29.11.2026 zwischen 08:00 und ca. 12.30 Uhr** zu besuchen.
Für diesen Tag können sich alle Interessenten bis spätestens **26.11.2026 Donnerstagmittag, 12:00 Uhr** bei der Gemeindeverwaltung unter der 06696 / 9619-0 melden. Die Wahllokale für die Wahlbezirke befinden sich in:

Wahlbezirk 1 (Moischeid, Schönstein und Schönau)
Wahllokal: DGH Schönau, Borngarten 1

Wahlbezirk 2 (Gilserberg und Sebbeterode)
Wahllokal: Hochlandhalle, Thorenwiesenweg 8

Wahlbezirk 3 (Lischeid, Heimbach und Winterscheid)
Wahllokal: DGH Lischeid, Lindenring 3

Wahlbezirk 4 (Sachsenhausen, Itzenhain und Appenhain)
Wahllokal: DGH Sachsenhausen, Hofackerstr. 11

Briefwahlbezirk (für alle Ortsteile):
Rathaus Gilserberg, Bahnhofstr. 40

Gemeinde Gilserberg
Lukas Daum
Bürgermeister

Bürgerbus Gilserberg

Die Fahrten finden jeweils dienstags in der Zeit von 9:00 – 12:00 Uhr statt und sind für die Bürger*innen kostenlos.
Befahren wird das Gemeindegebiet von Gilserberg inkl. Facharztbesuche in einem Umkreis von ca. 15 km.
Alle Interessierten können sich **bis spätestens montags, 12:00 Uhr** bei der Gemeindeverwaltung unter der 06696/9619-0 anmelden.

Gemeinde Gilserberg
Lukas Daum
Bürgermeister

AnrufSammelTaxi (AST)

Auf Bestellung bequem unterwegs
Mit AnrufSammelTaxis (AST) stellen wir Ihre Mobilität auf den Strecken sicher, die nicht so stark nachgefragt werden. Sie sind eine sinnvolle Ergänzung zum regulären Bus- und Bahnverkehr. **Statt mit dem Bus sind Sie hier in normalen Taxen oder Mietwagen unterwegs, die Sie von Haltestelle zu Haltestelle fahren**.
AST-Fahrten sind im Fahrplan mit einem Telefonhörer-Symbol gekennzeichnet, in der Fahrplanauskunft mit dem schwarz-gelben AST-Symbol.
Auch AnrufSammelTaxis haben feste Fahrplanzeiten – Sie müssen lediglich Ihren Fahrtwunsch (in der Regel) bis 30 Minuten vor der Fahrt anmelden. Dieses ist entweder telefonisch, über die NVV-App oder online möglich.
Telefonnummer: 0800-939-0800 (erreichbar: täglich 7-21 Uhr, Fr und Sa 7-0 Uhr, Buchung bis 30 Minuten vor Abfahrt)
Weitere Infos finden Sie in unserem Flyer „AnrufSammelTaxi - auf Bestellung bequem unterwegs!“.

- Anzeige -



Handwerker sucht Arbeit:
Ich kann Schimmel sanieren, feuchte Wände von innen abdichten (Spezialaufbau), tapezieren, streichen, Trockenbau, Spachtelarbeiten, verlege Fußböden, Teppiche, Vinyl, Laminat, PVC Bodenbeschichtung und Versiegelung. Gartenarbeiten, Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen
Kostenfreies Angebot! **0151 /19131096**



Redaktionsschluss Hochlandmitteilungsblatt KW 49

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

bitte beachten Sie, dass der Redaktionsschluss für die Kalenderwoche 49 bereits am **25. November 2026** liegt.
Beiträge, die nach diesem Termin bei uns eingehen, können leider erst in der Kalenderwoche 50 veröffentlicht werden.
Wir bitten Sie, dies bei der Einreichung Ihrer Beiträge zu berücksichtigen, und bedanken uns herzlich für Ihr Verständnis!
Vielen Dank!

Ihr Hochlandmitteilungsblatt

Entsorgung von Elektro-Kleingeräten

Alle Elektro-Kleingeräte können am Bauhof der Gemeinde Gilserberg **während der allgemeinen Dienstzeit** abgegeben werden. Hierzu steht ein gekennzeichneter Behälter bereit. Zu Elektro-Kleingeräten zählen alle Elektrogeräte mit einer Kantenlänge von weniger als 30 cm, z. B. Toaster, Rasierapparate, Föhn, Taschenrechner, Kaffeemaschinen, Bügeleisen, elektr. Zahnbürsten etc.

Sprechstunde der Deutschen Rentenversicherung

Der ehrenamtlich tätige Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund, **Herr Thomas Bishop**, bietet weiterhin die Rentenberatung an.
Für die Annahme von Rentenanträgen sowie Beratung für Rentenantragsteller vereinbaren Sie bitte telefonisch einen Termin: Thomas Bishop - Tel. 0 66 91 - 92 18 83 oder unter Handy-Nr. 0172 - 56 41 76 1.

Große Elektro- und Elektronikaltgeräte (Kantenlänge > 50 cm)

Die Einsammlung erfolgt auf Abruf über ein Holsystem durch die RU Recycling- und Umweltdienst GmbH. Die Anmeldung erfolgt per Internet über www.recycling-umweltdienst.de oder per Abholkarte, die bei den Stadt- und Gemeindeverwaltungen erhältlich ist. Bei der Abholung werden selbstverständlich auch Elektrokleingeräte mitgenommen. Die Abholung erfolgt kostenlos.

Elektro- Kleingeräte
Elektro-Kleingeräte können über die kommunalen Sammelstellen, bei teilnehmenden Fachgeschäften im Schwalm-Eder-Kreis oder direkt bei der RU Recycling- und Umweltdienst GmbH abgegeben werden:

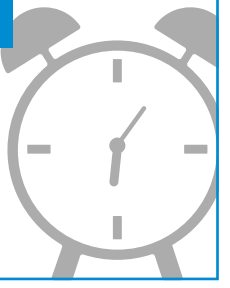
Als Elektrogeräte zählen mehr Gegenstände als man denkt!
Selbst Möbel, Kleidungsstücke oder Lifestyle-Güter mit elektronischen Funktionen fallen unter das ElektroG. Diese sogenannten „open-scope“-Geräte sind vom Holsystem ausgeschlossen. Sofern möglich sind die elektrischen Bauteile auszubauen und können wie Elektro-Kleingeräte entsorgt werden. Große „open-scope“-Geräte, deren elektrischen Bauteile nicht zu entfernen sind, können kostenlos bei der RU Recycling- und Umweltdienst GmbH abgegeben werden.

Vom Holsystem ausgenommen sind ebenfalls Nachtspeicherheizgeräte und Photovoltaikmodule.
Alle Elektro- und Elektronikgeräte wie auch Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen können kostenlos auch direkt bei der RU Recycling- und Umweltdienst abgegeben werden.

Redaktionsschluss

(Annahmeschluss für Beiträge von Kirchen, Vereinen, Verbänden usw.) für die nächste Ausgabe ist am

Freitag, 12.00 Uhr



Stellenausschreibungen der Gemeinde Gilserberg

Mitarbeiter/in (m/w/d) für die Finanzabteilung

Vollzeit | unbefristet
Sie haben eine Affinität für Zahlen und möchten mit Ihrer Arbeit aktiv etwas in unserer Kommune bewegen? Dann kommen Sie in unser Team!
Die Gemeinde Gilserberg sucht ab dem 01.01.2027 eine engagierte Verstärkung für die Finanzabteilung.

Ihre Aufgaben:
- Mitarbeit bei der Aufstellung und Bewirtschaftung des Haushalts
- Bearbeitung von Vorgängen im kommunalen Finanz- und Rechnungswesen
- Prüfung, Kontierung und Verbuchung von Geschäftsvorfällen
- Erstellung der Jahresabschlüsse
- Anlagenbuchhaltung
- Haushaltsüberwachung und Erstellung von Auswertungen
- Beratung und Unterstützung der Fachbereiche bei finanzwirtschaftlichen Fragen
- Mitarbeit bei der Weiterentwicklung und Digitalisierung von Verwaltungsprozessen
- Übernahme einzelner Kassentätigkeiten

Das bringen Sie mit:
- Abschluss als Verwaltungsfachwirt/in (m/w/d) oder vergleichbare Ausbildung
- idealerweise Kenntnisse im kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen sowie dem Finanzprogramm Infoma
- selbstständige, strukturierte und sorgfältige Arbeitsweise
- gutes Zahlenverständnis und Verantwortungsbewusstsein
- Teamfähigkeit und Freude an neuen Aufgaben
- sicherer Umgang mit MS Office
- Berufserfahrung in einer kommunalen Finanzverwaltung ist wünschenswert, aber keine Voraussetzung.

Das bieten wir Ihnen:
- Flexible Arbeitszeiten
- Eine leistungsgerechte Vergütung nach dem TVöD (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst).
- Die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen (z. B. betriebliche Altersvorsorge, Jahressonderzahlung, Jobrad).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf ihre Bewerbung bis zum **30.11.2026.**
Gemeindevorstand der Gemeinde Gilserberg
Fachbereich Personal
Bahnhofstraße 40, 34630 Gilserberg
Personalabteilung@gilserberg.de
06696 9619-13
Die Gemeinde Gilserberg fördert die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter.
Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher Eignung,
Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Mitarbeiter (m/w/d) für die Ausgabe des Mittagessens und Unterstützung in der Betreuung im Ganztag an der Hochlandschule Gilserberg

Die Gemeinde Gilserberg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Mitarbeiter (m/w/d) für die Ausgabe des Mittagessens im Rahmen des Ganztagsangebotes an der Hochlandschule.
Es handelt sich um ein unbefristetes Anstellungsverhältnis auf Minijobbasis im Umfang von 6 Wochenstunden. Die Bezahlung erfolgt in Anlehnung an den Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD SuE).

Ihre Aufgaben:
- Ausgabe des Mittagessens vorwiegend mittwochs und freitags an die Schülerinnen und Schüler
- Einhaltung von Hygienevorschriften (HACCP)
- Reinigungsarbeiten im Küchen- und Ausgabebereich
- Im Bedarfsfall Unterstützung des Teams bei Betreuungsaufgaben (Freies Spiel, Hausaufgaben, AG), Übernahme der Aufsicht in der Schulbücherei

Ihr Profil:
- Ein gültiges Gesundheitszeugnis (Belehrung nach §43 Infektionsschutzgesetz) ist erforderlich (kann ggf. kurzfristig erworben werden)
- Idealerweise erste Erfahrungen im Küchen- oder Servicebereich
- Erfahrung in der Arbeit mit Kindern wünschenswert
- eine unterstützende und wertschätzende Haltung
- Freundliches und kooperatives Auftreten

Wir als Arbeitgeber bieten:
- einen unbefristeten Arbeitsplatz
- Bezahlung nach den Bestimmungen des TVöD SuE
- Betriebliche Altersvorsorge

Arbeitsort: Hochlandschule Gilserberg
Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 25.11.2026 an:
Gemeindevorstand der Gemeinde Gilserberg
Bahnhofstraße 40, 34630 Gilserberg
oder per E-Mail an personalabteilung@gilserberg.de
Sollten Sie Rückfragen haben oder nähere Auskünfte benötigen, steht Ihnen Frau Wurmbäck unter 06696 961913 gerne zur Verfügung.

Amtsblatt Gilserberg

Jetzt als ePaper lesen

Lesen Sie gleich los:
epaper.wittich.de/1334

LINUS WITTICH Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Impressum

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 34560 Fritzlar, Waberner Straße 18

Verantwortlich:
amtlicher Teil: Der Bürgermeister
übriger Teil: Sarah Wagner, Redaktionsleiterin
Anzeigen: Insa Aweh, Produktionsleiterin

Erscheinungsweise: wöchentlich
Zustellung: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag

Reklamationen Vertrieb: Tel. 05622 8006-75, E-Mail: vertrieb@wittich-fritzlar.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Einsendungen per Mail können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



grün erleben

GäRTNERHOF

GROSSES LICHTERFEST

AM 21. NOVEMBER BIS 20 UHR GEöFFNET

in stimmungsvoller Atmosphäre

WAS EUCH ERWARTET!

Viele Inspirationen für eine gelungene Weihnachtszeit.



TIERHEIM BEUERN
mit großer Tombola.
Tierheim Beuern – Ein Heim für Tiere e.V.



IMKEREI ANDREAS NETTE
mit heißem Met uvm.



Käufliche Dekoartikel, hergestellt mit dem **3D-DRUCKER.**



KERAMIKMALEREI



DEIN SNEAKER. DEIN DESIGN.
Individuelles Design vor Ort – die fertigen Schuhe folgen später.

EIGENART

MODE EIGENART
Dein Concept-Store in Fritzlar.



STüSS WAFFELN
mit frischen Süßigkeiten.



Bratwurst & Pommes **VOM LINDENHOF LÄDCHEN IN FRITZLAR**



RÖSTRAUSCH mit Kaffeespezialitäten.

DR+ KNOOP

TIERARZT DR. KNOOP
mit offener Fragestunde 11-14 Uhr.

Öffnungszeiten ab Dezember: samstags bis 16 Uhr...

Lindenweg 1-3 | 34560 Fritzlar
Tel.: 056 22/99 8 30 | info@gaertnerhof-gruenerleben.de
www.gaertnerhof-gruenerleben.de

Montag–Freitag 9:00-18:30 Uhr
Samstag 9:00-18:00 Uhr
Sonntag geschlossen



STÜCK 6,99 ~~9,99~~

WACHS-AMARYLLIS



STÜCK 3,99 ~~6,99~~

FIGUR NOELANI
H 39,5 cm, B 13 cm



STÜCK 3,99 ~~6,99~~

Leuchtet im Dunkeln.

ECHEVERIA
GLOWING STAR IN THE DARK



15% RABATT AUF ALLE ARTIKEL VON **VITAKRAFT** FÜR HUNDE & KATZEN

KENNENLERN-ANGEBOT



STÜCK 24,99 ~~44,99~~

MICRO LED KRANZ
38 cm Ø, 400 LED'S



STÜCK 24,99 ~~44,99~~

MICRO LED STERN
38 cm Ø, 400 LED'S



STÜCK 19,99 ~~39,99~~

MICRO LED RENTIER
H 66 cm, B 37 cm, 100 LED'S

Angebote sind gültig vom 20.11.-21.11.2026, solange der Vorrat reicht.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst

ÄBD-Dispositionszentrale Hessen, Tel.: 116 117
telefonisch erreichbar:

Mo, Di, Do:	19.00 Uhr bis 07.00 Uhr
Mi, Fr:	14.00 Uhr bis 07.00 Uhr
Sa, So:	durchgehend von 07.00 Uhr bis Mo 07.00 Uhr

ÄBD-Zentrale, Asklepios Klinik Schwalmstadt, Krankenhausstraße 27, 34613 Schwalmstadt,

Sprechzeiten:

Mo, Di, Do:	19.00 Uhr bis 22.00 Uhr,
Mi, Fr:	14.00 Uhr bis 22.00 Uhr,
Sa, So:	09.00 Uhr bis 22.00 Uhr

(Kernbehandlungszeiten Sa, So und feiertags: 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr, sowie 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr)
Und nicht vergessen: Bei lebensbedrohlichen Notfällen alarmieren Sie bitte unbedingt sofort den Rettungsdienst unter 112.

Apothekendienst für die Gemeinde Gilserberg:
Informationen zum Apothekennotdienst finden Sie unter:
Website: https://www.apothekerkammer.de oder https://www.aponet.de
Festnetzanruf: 0800 00 22833 (kostenlos)
Mobilfunkanruf: 22833 (kostenpflichtig)

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst
Zu erfragen unter der Servicenummer ..... **0180 / 560 70 11**

Kinder-, Kranken- und Altenpflege
Lanos Care Gilserberg, ... Tel.: 06696 / 911241

Mobile Hauskrankenpflege des Deutschen Roten Kreuzes
DRK-Kreisverband Ziegenhain, ... Telefon: 06691 / 919470

Jugend- und Drogenberatung
Jugend- und Drogenberatung, Hephata Hess. Diakoniezentrum, Schimmelpfengstr. 5, 34613 Schwalmstadt-Treysa
Telefon: 06691 / 21334

Suchtberatung des Schwalm-Eder-Kreises, Homberg/Efze,
Tel. 05681 / 775-692. An Wochenenden u. Feiertagen: 0172 / 2725 322

Kasseler Hilfe, Opfer- und Zeugenhilfe e.V.
Wilh. Allee 101, 34121 Kassel, Tel.: 0561 / 282070
Kostenlose und auf Wunsch anonyme Beratung und Hilfe für Menschen, die von einer Straftat oder durch seelische und körperliche Gewalt als Opfer, Zeuge der Angehörige betroffen sind.

Sprechzeiten:

Mo.-Fr.	9:00 – 12:30 Uhr
Di., Mi., Do.	13:30 – 16:30 Uhr und nach Vereinbarung

Sozialpsychiatrischer Dienst am Gesundheitsamt
des Schwalm–Eder–Kreises, Hans-Scholl-Straße 1, 34576 Homberg/Efze **(Bitte beachten Sie die neue Telefonnummer!)**
..... **05681/775-5364**
am Wochenende: ..... **0172 / 272 53 22**
E-Mail: sozialpsychiatrischer.dienst@schwalm-eder-kreis.de

Telefon Seelsorge Marburg 0800/1110111
..... 0800/1110222

Unabhängige Beschwerdestelle Psychiatrie
für den Schwalm-Eder-Kreis, ... Tel. 05681 / 848-797

Migrationsberatung für Erwachsene Zuwanderer MBE
Diakonisches Werk des Schwalm-Eder-Kreises, ... Tel. 05681 / 992015

Jugendmigrationsdienst JMD
IB Südwest gGmbH, Homberg/Efze, ... Tel. 05681 / 937308

Patientenfahrten
Thomas Dippel, Gilserberg - Lischeid, ... Telefon: 06696 / 1288

Pflegestützpunkt Schwalm-Eder-Kreis
Beratungsstelle für Pflegebedürftige / Angehörige
Parkstr. 6, 34576 Homberg
E-Mail: psp@schwalm-eder-kreis.de
Terminvereinbarung ..... 05681 / 775-4903

Trauer- und Hospiznetzwerk Schwalm-Eder e.V.,
..... Telefon: 05681-99200
Fachbereich Jugend und Familie

Kinderschutz-Hotline des Allgemeinen Sozialen Dienstes, auch an Wochenenden und Feiertagen
Telefonnummer: 05681/7755138
E-Mail: sozialerdienst@schwalm-eder-kreis.de

Bereitschafsdienst Forstamt
Die Rufbereitschaft des Forstamtes Jesberg ist unter folgender Telefonnummer sichergestellt: 06695/9613-0

AWO - Frauenhaus
Beratungs- und Interventionsstelle
Wir haben unser Beratungsangebot erweitert!
Die Beratungs- und Interventionsstelle für Menschen, die Gewalt erfahren, ist ab Oktober 2023 dienstags von 9-12 Uhr geöffnet.

Kontakt:
frauenhaus@awo-schwalm-eder.de
https://www.awofrauenhausschwalmeder.de
https://www.digitale-beratung-gegen-haeusliche-gewalt-awo.de/
Tel.: 05681-6170
Fax: 05681 / 609 999
Frauenhaus
Zuflucht und Schutz für bedrohte und misshandelte Frauen
Beratungs- und Interventionsstelle für Menschen die Gewalt erleben
Tel.: 05681/6170 (Tag und Nacht)
Mail: frauenhaus@awo-schwalm-eder.de
www.awofrauenhausschwalmeder
Trauer- und Hospiznetzwerk Schwalm-Eder e.V.
Hospiz Kellerwald, Bahnhofstr. 60 a, 34630 Gilserberg.
Telefon: 06696 / 91299-0

Bereitschaftsdienst Forstamt

Die Rufbereitschaft des Forstamtes Jesberg ist unter folgender Telefonnummer sichergestellt:
06695/9613-0

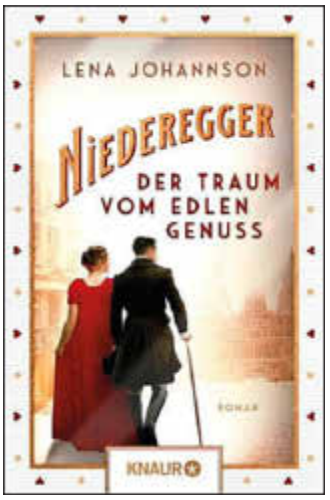
Hochlandbücherei

Öffnungszeiten Hochlandbücherei

Das Bücherei-Team freut sich über einen Besuch zu folgenden Öffnungszeiten:
Dienstag: 17:00 bis 18:00 Uhr
Samstag: 10:00 bis 12:00 Uhr

Buchvorstellung der Hochlandbücherei:

Tauchen Sie ein ins Lübeck des 19. Jahrhunderts:
Der schicksalhafte Aufstieg des Familienunternehmens Niederegger voller dramatischer Wendungen - die herzerwärmende Lektüre für kalte Wintertage.



Zum Inhalt:

Lübeck 1800. In der Konditorei Maret gibt es exquisites Gebäck und eine Auslage voller Köstlichkeiten. Doch der Geselle Johann träumt noch von viel mehr. Er möchte Marzipan herstellen, das an kalten Wintertagen das Herz wärmt. Schnell macht er sich mit seinem Geschick über die Stadtgrenzen hinaus einen Namen. Doch gerade als er und seine große Liebe Anna ihren Zielen zum Greifen nah kommen, wird die Wirtschaftsblockade verhängt, und der Handel mit den wertvollen Mandeln kommt zum Erliegen. Die beiden stehen davor, alles zu verlieren, als Johann ein weiteres Wagnis eingeht ... mit folgenschweren Konsequenzen.
(Für die Hochlandbücherei: Renate Finger)

Unsere Jubilare

Am 18.11. feiert Frau Helga Badenhausen, OT Sebbeterode ihren 97. Geburtstag.

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde Jesberg-Elnrode/Strang - Hundshausen - Densberg - Schönstein

Wochenspruch:
„Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.“
(Lk 12,35)
Gedanken zur Woche
Als Jugendlicher hatte ich den Tick, alles mit meinem Namen zu versehen. Bücher, Schallplatten, Hefte – oft in ausgefeilter, besonderer Schrift. Warum? War es nur Besitzanzeige? Oder war es mehr? Womöglich eine Art von Selbstvergewisserung? Schließlich steht der Name stellvertretend für mich. Ein Stück Unverwechselbarkeit. Heute muss ich darüber Schmunzeln, wenn mir ein Buch oder Heft aus jener Jugendzeit begegnet.
Ich denke an ein altes Bibelwort: „Als ich noch im Schoß meiner Mutter war, hat Gott, der Herr, meinen Namen genannt.“ (Jes. 49,1) Gott kennt unsere Namen, kennt die Geschichte unseres Lebens, was uns als Person ausmacht – und das längst bevor wir das Licht der Welt erblicken. Welch ein Gedanke!

Deshalb verlesen wir am letzten Sonntag im Kirchenjahr noch einmal die Namen der Verstorbenen im Gottesdienst, die vollständigen Namen mit allen Vornamen. Erinnerung daran, dass Gott unsere Namen kennt und darin unsere Persönlichkeit und die Geschichte, die unser Leben geschrieben hat. Im Verlesen der Namen wird deutlich: Wir sind eingeschrieben in Gottes liebendem Herzen. Mein Trost. Ich bleibe in Gottes Gedächtnis und werde Anteil haben am Leben.

Ihr
Reinhard Keller, Pfr.

Sonntag, den 22. November 2026

Ewigkeitssonntag

9.00 Uhr	Elnrode
10.00 Uhr	Hundshausen
11.00 Uhr	Jesberg
14.00 Uhr	Densberg

Samstag, 21.11.2026 Gedenken und Erinnern
Verfolgte Kunst – verfolgte Künstler – zerstörte Leben
Es laden ein die Gemeinde Jesberg, der Burg- und Heimatverein Jesberg e. V. und die Ev. Kirchengemeinde Jesberg

Samstag, 21.11.2026 ab 15:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus „Arche" in Jesberg
Auch in diesem Jahr setzen wir die Reihe zum Gedenken und Erinnern fort. Im Mittelpunkt steht jüdische Kunst. Der Abend steht unter dem Motto:
Verfolgte Kunst – verfolgte Künstler – zerstörtes Leben
Zur Kunst- und Kulturpolitik nationalsozialistischer Herrschaft. Im Fokus des Beitrages steht der Maler Felix Nussbaum (1904.1944). Wir werden versuchen, uns seiner Bitte „wenn ich untergehe – lasst meine Bilder nicht sterben" zu nähern.
Der Kunsthistoriker Edgar Zieser Marburg, wird mit Bildbeispielen über jüdische Künstler und die Folgen der nationalsozialistischen Kulturpolitik für das Leben und Schaffen der Künstler referieren.
15:30 Uhr Ankommen und Raum zur Begegnung bei Getränken und Snacks
16:00 Uhr Vortrag Edgar Zieser
Pause – anschließend Möglichkeit für Rückfragen. Gegen 17:30 Uhr Ausklang bei Getränken und Snacks.

Projektchor mit Andreas Fiebig
Generalprobe am **24.11.2026** um
20.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus „Arche" in Jesberg.
Sonntag, 29.11.2026 um 16.30 Uhr Treffen und Einsingen in der Arche

Strick-Café
Alle interessierte Handarbeiterinnen und Handarbeiter sind zu einem Treffen bei Kaffee und Tee in die „Arche" (Ev. Gemeindehaus, Kirchplatz 2 in Jesberg eingeladen.
Wir wollen in gemütlicher Atmosphäre stricken hakeln, sticken, klönen und fachsimpeln. Jede und jeder sollte mitbringen, was ihr, ich Spaß macht.
Unser Treffen:
Sa., dem **05.12.2026** – jeweils von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr.
Rückfragen gerne an Petra Keller, Tel.: 06695-433

Jungschargruppe
„Komm einfach vorbei"
WO: Im Ev. Gemeindehaus in Zimmersrode, Hinter der Kirche 7
UHRZEIT: 16:30 bis 18:00 Uhr
WER: Kinder ab 7 Jahren aus der Region Kellerwald
WANN: immer am letzten Donnerstag im Monat
INFO: Jugenddiakonin Katharina Breves/ 01520 1946723
katharina.breves@ekkw.de
Insta: evangel_jugend_kellerwald
Wer Lust hat und 13 Jahre alt ist, ist eingeladen an den Treffen der **Jungen Gemeinde** teilzunehmen.
Dienstags von 18.00 bis 20.00 Uhr 14-tägig im Ev. Gemeindehaus „Arche" in Jesberg. **INFO:** Jugenddiakonin Katharina Breves/ 01520 1946723
katharina.breves@ekkw.de
Insta: evangel_jugend_kellerwald

Ev. Kinderchor unter Leitung von Nicole Mahrt
in Jesberg im Ev. Gemeindehaus „Arche", Kirchplatz 2
Regelmäßig donnerstags um 16.30 Uhr

„Pfadfinderstamm Milane" Jesberg
Wir laden herzlich ein, unsere evangelische Pfadfindergruppe in Jesberg kennenzulernen.
Eingeladen sind Mädchen und Jungen ab der 3. Klasse.
Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat treffen wir uns von 16.30 bis 18.30 Uhr.
Nähere Informationen bei Detlef Jacob (Gemeindediakon für Pfadfinderarbeit) unter: 01578-8282756

Kontaktdaten:
Kinder- und Jugendarbeit
Frau Katharina Breves,
E-Mail: katharina.breves@ekkw.de
Handy: 015201946723

Evangelisches Pfarramt Jesberg:
Pfarrer Reinhard Keller
Telefon: 06695/ 433
Fax: 06695/1631
e-Mail: Pfarramt.Jesberg@ekkw.de
Bürozeiten von Frau Eigl: Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr

Ev. Gemeindehäuser-Verwaltungen
Jesberg: Christine Bockemühl, Handy: 015209206988
Densberg: Anke Vestweber, Tel.: 06695/1502

Küsterdienste
Jesberg: N.N. (Läuten bei Beerdigungen Margot Jähner, Tel.: 863)
Elnrode/Strang: N.N. (Läuten bei Beerdigungen, Magdalena Aubel, 1424)
Hundshausen: N.N. (Läuten bei Beerdigungen Heidi Koch, Tel.: 549)
Densberg: Ingeborg Neumann, Tel. 1322

Stellvertretende Vorsitzende der Kirchenvorstände:
Simone Aue, Jesberg Tel. 1600
Helga Stumpf, Hundshausen Tel. 7388

Ansprechpartner Kirchenvorstand Elnrode und Densberg
Sandra Heide-Malsam, Elnrode Tel.: 7112
Christine Schömann, Densberg 911754

Diakonische Einrichtungen
Diakoniestation Frielendorf Tel. 05684/999222

Kirchspiel Gilserberger Hochland

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten im Gilserberger Hochland
Sonntag, 22.11.2026 – Ewigkeitssonntag
Um 09:30 Uhr, Kirche Itzenhain, Gottesdienst
Um 09:30 Uhr, Kirche Sebbeterode, Gottesdienst
Um 09:30 Uhr, Kirche Heimbach, Gottesdienst
Um 10:45 Uhr, Kirche Lischeid, Gottesdienst
Um 10:45 Uhr, Kirche Sachsenhausen, Gottesdienst
Um 10:45 Uhr, Kirche Schönau, Gottesdienst
Um 15:00 Uhr, Friedhofshalle Gilserberg, Gottesdienst
Um 16:00 Uhr, Kirche Moischeid, Gottesdienst

Sonntag, 29.11.2026 – 1. Advent
Um 14:00 Uhr, DGH, Adventsnachmittag Schönau
Um 16:00 Uhr, DGH, Adventsnachmittag Sachsenhausen mit Aufnahme der
neuen Konfirmanden von Sachsenhausen
Um 18:00 Uhr, Kirche Lischeid, Lichterkirche Lischeid

Samstag, 05.12.2026
Um 16:30 Uhr, vor der Kirche in Gilserberg, adventliches Rudelsingen mit Aufnahme der neuen Konfirmanden von Gilserberg

Sonntag, 06.12.2026
Um 09:30 Uhr, Kirche Heimbach, Gottesdienst

Bibelkreis Lischeid
Herzliche Einladung zu unserem nächsten Bibelkreis, am 24.11., um 19 Uhr im Gemeindesaal des Pfarrhauses Lischeid (Lischeider Str. 1). Wir wollen uns mit Jakobs Sterbesegen beschäftigen.

Besuchsdienst Gilserberger Hochland
Hallo liebe Gemeindeglieder.
Zeit widmen, Menschen kennenlernen und Gemeinde leben. Das sind mit die schönsten Dinge, die wir Menschen machen können.
Da ich als Pfarrer jetzt ja für das gesamte Kirchspiel zuständig bin und nur noch die runden Geburtstage besuchen kann (und nach Möglichkeit die, für die ich direkt angefragt werde), haben sich die KVs und ich überlegt, dass für die anderen Geburtstage ab 80 ein kirchlicher Besuchdienst gestartet werden soll.
Wenn Sie also Lust haben, Menschen eine Freude zu machen und mit ihnen im Namen der Kirchengemeinde ihren Geburtstag zu feiern, melden Sie sich gerne bei mir.
Umfang und Praxis der Besuche liegt ganz bei Ihnen als Ehrenamtlichen.
Für Fragen stehe ich zur Verfügung.
Pfr. Torben Scherf

Kontakt:
Evangelisches Pfarramt Lischeid und Sebbeterode
Pfarrer Torben Scherf
Lischeider Str. 1
34630 Gilserberg – Lischeid
Tel.: 06696 1222
Mobil: 01512 3641958
Email: Pfarramt.lischeid@ekkw.de
und
Evangelisches Kirchenbüro Treysa
Tel.: 06691 9287257
Email: kirchenbuero.treysa@ekkw.de

Katholische Kirchengemeinde Heilig Geist Schwalmstadt-Neuental

Die Gilserberger Mitglieder unserer Kirchengemeinde und Gäste können die Gottesdienste in Jesberg und Treysa besuchen.

Regelmäßige Gottesdienste:
- Am Samstag Vorabendmesse um 18.00 Uhr in St. Bonifatius, Jesberg, Schloßstr. 5 (hinter dem Seniorenheim)
- Am Sonntag Heilige Messe um 9.15 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche Treysa, Steinkautsweg 3.
Änderungen und besondere Gottesdienste können auf der Homepage nachgesehen oder im Pfarramt erfragt werden.

Katholisches Pfarramt Heilig Geist Schwalmstadt-Neuental
Steinkautsweg 1, 34613 Schwalmstadt-Treysa,
Tel.: 06691 / 12 53, Mail: heilig-geist-treysa@pfarrei.bistum-fulda.de
https://www.pastoralverbund-schwalmstadt.de/pvschwalmstadt/
Pfarrer Msgr. Michael Brüne, Pfarrsekretärin Martina Plag,
Sprechzeiten Mo, Di, Do, Fr 9.00 bis 12.00 Uhr
Pfarrsekretärin Ewa Wienzek, Do 15.30 bis 18.00 Uhr

5. Weihnachtsbaumverkauf Moischeid



- Anzeige -



Finden, was man sucht.
Kleinanzeigen in unseren Blättchen.

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Küchenstudio Lapp
GUTE KÜCHEN
Wir bieten das
Rundum-Sorglos-Paket
...alles aus einer Hand!
Küchen zum Wohlfühlen

Besuchen Sie uns
Auestraße 49 • 35288 Wohratal/Halsdorf
Fon 06425 - 30 09 449
www.kuechenstudio-wohratal.de

Mo, Di, Mi, Fr: 10.00-18.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 13.00 Uhr
Außerhalb der Geschäftszeiten
Termine nach Vereinbarung

5. Weihnachtsbaumverkauf für den guten Zweck in Moischeid.

Gemeinsam für die Jugendfeuerwehr im Hochland!
Es ist wieder soweit! Am Samstag, den 12. Dezember 2026, ab 15 Uhr findet auf Knochs Hof in Moischeid bereits zum fünften Mal der Hochländer Weihnachtsbaumverkauf für den guten Zweck statt. Auch in diesem Jahr erwartet die Besucher ein gemütlicher Nachmittag und Abend in weihnachtlicher Atmosphäre, bei dem gleichzeitig etwas Gutes getan werden kann.
Neben schönen Nordmanntannen gibt es wieder einen kleinen Weihnachtsmarkt mit liebevoll gestalteten Geschenkideen und Weihnachtsdekorationen. Für das leibliche Wohl ist mit Bratwürstchen vom Grill, einer herzhaften Pilzpfanne, frisch gebackenen Waffeln und original weißem Winzerglühwein bestens gesorgt. Auch der Nikolaus wird vorbeischauen und für leuchtende Kinderaugen sorgen.
Der Erlös kommt in diesem Jahr der Jugendfeuerwehr im Hochland zugute.
Die Nachwuchsretter von heute sind die Feuerwehrleute von morgen. Mit dem Erlös sollen die Jugendarbeit unterstützt und zusätzliche Anschaffungen für die Ausbildung und gemeinsame Aktivitäten ermöglicht werden, die über die reguläre Ausstattung hinausgehen.
Denn wer in die Jugend investiert, investiert in die Zukunft der Feuerwehren und der Heimat!
Wichtig: Weihnachtsbäume bitte vorbestellen! Damit möglichst jedem sein Wunschbaum bereitgestellt werden kann, bitten die Organisatoren auch in diesem Jahr um eine telefonische Vorbestellung der Nordmanntannen unter: 06696-911666 & 0152 - 53970694
Die Organisatoren freuen sich auf zahlreiche Besucher, schöne Begegnungen und einen stimmungsvollen Nachmittag und Abend auf Knochs Hof in Moischeid.
Vorbeikommen, die Vorweihnachtszeit genießen und gemeinsam die Jugendfeuerwehr im Hochland unterstützen!







stock.adobe.com - by-studio

Kultur im Rotkäppchenland

Kultur im Rotkäppchenland

Tagesaktuelle Infos: www.rotkaeppchenland.de/veranstaltungen

Das Service-Telefon des Rotkäppchenlandes ist zu folgenden Zeiten für Sie erreichbar:
Montag bis Samstag: 10.00–15.00 Uhr
Kostenfreie Servicenummer: 0800 234 235 236
Die Öffnungszeiten der Tourist-Informationen finden Sie unter:
https://www.rotkaeppchenland.de/service/tourist-info

KW 47 – 22. bis 29. November 2026

Bad Zwesten

Sound-Lounge im Kurhaus
MO., 23. 11. u. DO., 26. 11., jew. 16–17.30 Uhr
Kurhaus, Hardtstraße 7, 34596 Bad Zwesten

Weihnachtszauber im Park
FR., 27. 11. und SA., 28. 11., jew. 16-22 Uhr
SO., 29. 11., 12.00–18.00 Uhr
Vorweihnachtliches Flair genießen.
Kurpark, Hardtstraße 7, 34596 Bad Zwesten

Borken (Hessen)

Wichtelweg im Singliser Wald
MI., 11. 11. 2026 bis DI., 5. 1. 2027, ganztags
Liebevoll gestaltete Wichtelhäuser.
Wäldchen, Winterslager Weg, 34582 Singlis

3. Borkener Hundeweihnachtsmarkt
Sonntag, 22. 11., 11.00–17.00 Uhr
Alles rund um Hund, Mensch und Weihnachten.
Hotel am Stadtpark
Europaplatz 3, 34582 Borken (Hessen)

Gymmick - Zwischen Witz, Poesie und Revolution: SA., 28. 11., ab 20.00 Uhr
Er schafft mit Gitarre, Klavier und Gesang Abende, die lachen und weinen lassen.
Glashaus, Bahnhofstr. 32, 34582 Borken

Adventsmarkt: SO., 29. 11., 14–18 Uhr
Stände mit Topfbrot, Naturkosmetik, Kerzen, Räucherwerk, Wolldecken, Töpferwerk uvm.
Schloss Hirschgarten, Innenhof
Forsthausstraße 1, 34582 Nassenerfurt

Breitenbach a. Herzberg

Theater: „Der Heiler von Wintersheim“
SA, 28. 11. ab 19 Uhr u. SO., 29. 11., . ab 16 Uhr
Die Methoden des Landarztes Dr. Bacchus rufen die Dienstbehörden auf den Plan.
Theaterrestaurant,
Hauptstr. 42, 36287 Breitenbach a. Herzberg

Homberg (Efze)

Tobias Rank - Literarische Chansons
Sonntag, 22. 11., ab 16.00 Uhr
„Ein paarmal waren wir sehr glücklich“.
Altes Pfarrhaus,
An der Raiffeisenkasse 3, 34576 Wernswig

30. Homberger Künstlertreff
FR., 27. 11., ab 19 Uhr, SA., 28. 11., 15–19 Uhr
SO., 29. 11., 14.00–18.00 Uhr
Arbeiten von Künstler:innen aus Homberg, dem Schwalm-Eder-Kreis und Nordhessen.
KOCHs, Untergasse 14, 34576 Homberg (Efze)

Weihnachtsmarkt in Hülsa
SA., 28. 11. ab 14 Uhr, SO., 29. 11., ab 12 Uhr
Kirchplatz, Im Hof, 34576 Homberg-Hülsa

Wintermärchen:
„Der verschwundene Jahreszeitenstab“:
SA., 28. 11., ab 15 u. 18 h, SO, 29. 11., ab 16 h
Was wäre, wenn der Winter plötzlich niemals enden würde? Die Kleine Bühne Schwalm-Eder.
Stadthalle,
Ziegenhainer Str. 19a, 34576 Homberg (Efze)

Anzünden der Burgkerze
Samstag, 28. 11., ab 17.00 / 18.00 Uhr
Laternenumzug vom Marktplatz aus ab 17 Uhr zur Burg. Kerzenentzündung um 18 Uhr.
Marktplatz / Hohenburg
Georg-Textor-Weg 1, 34576 Homberg (Efze)

Marionettentheater: „Zwerg Nase“
Samstag, 28. 11., ab 19.30 Uhr
Das Märchen „Zwerg Nase“ von Wilhelm Hauff in einer Bearbeitung für Marionetten.
Marionettentheater Puppenbühne Wernswig
An der Raiffeisenkasse 1, 34576 Wernswig

Neukirchen (Knüll)

Engelsmarkt; FR., 27. 11., u. SA., 28. 11., 16-22 Uhr, SO., 29. 11., 14–20 Uhr
Kulturdenkmal, Ziegenhainer Str. 7, 34626 Riebelsdorf

Weihnachtsbasar: SA., 28. 11., ganztags
Mehrzweckhalle,
Freih.-v.-Stein-Str. 1, 34626 Rückershausen

MutMachMärchen für Erwachsene
Samstag, 28. 11., ab 19.00 Uhr
Ein Abend voller Geschichten, Wärme und Zuversicht mit Märchenleserin Heike Herbst.
Märchenhaus, Marktplatz 10a, 34626 Neukirchen

Oberaula

Marty Hall: SA., 28. 11., 19–21 Uhr
The High Art of Minimalism - Blues, Roots, Rock und Balladen.
KulturKirche, Birketstr. 16, 36280 Oberaula

„Ab dafür“: SO., 29. 11., ab 17.00 Uhr
Satirischer Jahresrückblick mit Bernd Gieseking. Kabarettist, Schriftsteller, begnadeter Geschichtenerzähler, aber auch präziser Satiriker, und ein Meister des Komischen.
Parkhotel zum Stern,
Hersfelder Str. 1, 36280 Oberaula

Schrecksbach

Hofweihnachtsmarkt
SA., 28. 11., 15 –20 Uhr, SO, 29. 11., 12–18 Uhr
Christine's Hofcafe,
Kodenhöfer Weg 2, 34637 Schrecksbach

Schwalmstadt

Sagenhaft – Literarische Landschaften
Bis SO., 29. 11., tägl. 14–17 Uhr (außer MO.)
Gouache-Werke des Kasseler Malers und Grafikers Michael Lampe.
Museum der Schwalm,
Paradeplatz 1, 34613 Ziegenhain

Kultur-Cocktail: DO., 26. 11., ab 18.00 Uhr
Samstag, 21. 11., ab 17.00 Uhr
American Christmas Classics: international, mehrsprachig und voller Ausdruckskraft.
Café125, Richard-Altschul-Weg, 34613 Treysa

Kultur vor Ort: ABSINTO ORKESTRA
Samstag, 28. 11., ab 20.00 Uhr
Mit Kontrabass, Gitarre, Mandoline, Saxophon und Geige auf einer melodischen Achterbahn fahren.
Hospitalskapelle,
Steingasse 50–52, 34613 Treysa

Willingshausen

Ausstellung Philippa Jochim - Wer A Sagt
bis 20. 12., MI.-SA., 14–17 Uhr u. SO., 12–17 Uhr
Kunsthalle,
Merzhäuser Straße 1, 34628 Willingshausen

„Muler mul ins mu“ - Kinderbilder aus der Malerkolonie Willingshausen
bis 20. 12., MI.-SA., 14–17 Uhr u. SO., 12–17 Uhr
Zu allen Zeiten waren Kinder als Modelle bei den Künstlern gefragt und beliebt. Die Kinder ihrerseits freuten sich, Modell zu stehen.
Weltkulturhaus,
Merzhäuser Straße 1, 34628 Willingshausen

Feuerwehren

Freiwillige Feuerwehr Gilserberg

Einladung zur gemeinsamen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Gilserberg
Hiermit lade ich alle aktiven Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden sowie die Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung zur **gemeinsamen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Gilserberg** am
Samstag, den 21. November 2026 um 19:00 Uhr
in die **Hochlandhalle in Gilserberg** ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Grußwort des Bürgermeisters Lukas Daum
5. Jahresbericht:
   - Gemeindejugendfeuerwehrwart (Janina Gerhold)
   - Leiterin der Kinderfeuerwehr (Annabell Neuwirth)
   - Leiter des Atemschutzes (Matthias Böth)
   - Digitalfunkbeauftragter (Jens Schömann)
   - Leiter der Voraushelfergruppe (Jan Luca Peter Stehl)
   - Zugführer des KatS-Zuges (Marius Damm)
   - Gemeindebrandinspektor (Oliver Neuwirth)
6. Grußworte der Gäste
7. Ehrungen und Beförderungen
8. Verschiedenes

Ich bitte die Mitglieder der Einsatzabteilungen und der Alters- und Ehrenabteilung an der Versammlung in Uniform teilzunehmen.

Gez. O. Neuwirth
Gemeindebrandinspektor

Vereine und Verbände

Für Richtigkeit und Inhalt der eingereichten Berichte ist der jeweilige Verfasser verantwortlich.

Es erfolgt keine Korrektur durch den Verlag.

Die Lesbarkeit von PDF-Dateien kann technisch nicht gewährleistet werden.

Bitte reichen Sie daher Ihre Inhalte möglichst in Artikelform ein.

Förderverein Hospiz Gilserberg

Mitgliederversammlung
Einladung zur Mitgliederversammlung am Donnerstag, den 3. Dezember 2026
um 19.00 Uhr in der Hochlandhalle Gilserberg
Sehr geehrte Damen und Herren,
hiermit laden wir ein zur ordentlichen Mitgliederversammlung gemäß § 8 der zur
Zeit gültigen Satzung zum obigen Termin.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Geschäftsbericht der Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Ärztlicher Vortrag des Ltd. Arzt der Hämatologie/Onkologie und Palliativmedizin am Klinikum Schwalmstadt, Herr Dr. med. Raghdan Baroudi, Thema „Immuntherapie“
8. **Grußworte:** Vertreter des Schwalm-Eder-Kreises/ Bürgermeister Lukas Daum/ Herr Walter Berle / Herr Günter Woltering
9. Bericht des Geschäftsführers der Paritätischen Projekte gGmbH, Herr Jörg Gonnermann
10. Berichte aus dem Hospiz Kellerwald durch die Leiterin Frau Erika Karama, der Pflegedienstleitung Herrn Lukas Stollenwerk und der Ehrenamtskoordinatorin Frau Sabine Bender-Seipp
11. Verschiedenes

Über eine zahlreiche Teilnahme an der Mitgliederversammlung würde sich der Vorstand sehr freuen.
Herzliche Grüße

Förderverein Hospiz Kellerwald e.V.
gez.: Lothar Vestweber *gez.: Dr. med. Raghdan Baroudi*
(Vorsitzende)

Heimat-, Kultur- und Geschichtsverein Gilserberg

Gilserberger Heimatkalender 2027 erschienen
Nach fünfjähriger Pause veröffentlicht der Heimatgeschichtliche Arbeitskreis Gilserberg wieder einen Heimatkalender.
Die 27. Ausgabe für das Jahr 2027 erinnert zugleich an das 30-jährige Bestehen des Vereins. Am 30. Oktober 1996 wird der Heimat-, Kultur- und Geschichtsverein Gilserberg gegründet. Er führt die zuvor eigenständigen Initiativen zur Heimatgeschichte und zur deutsch-französischen Partnerschaft zusammen. Zu den Wegbereitern des Heimatgeschichtlichen Arbeitskreises gehören u.a. Dr. Joachim Klug und Hans Siesenop, die Mitte der 1990er Jahre die Idee eines Heimatkalenders entwickeln.
Seither entfaltet sich eine vielfältige heimatgeschichtliche Arbeit. Neben den Kalendern entstehen zahlreiche Buchpublikationen. Lesungen, Vorträge, Erinnerungsveranstaltungen sowie Besuche historischer Orte und Gedenkstätten ergänzen die Aktivitäten.
Im Mittelpunkt der Geschichtsarbeit stehen die Lebensverhältnisse und Erfahrungen der Menschen in den Dörfern. Die historischen Aufnahmen dokumentieren dabei nicht nur Vergangenes, sondern machen auch gesellschaftliche Veränderungen sichtbar.



Auch die neue Ausgabe zeigt historische Fotografien aus den Dörfern des Gilserberger Hochlandes. Die Motive reichen von der Arbeitswelt über das dörfliche Zusammenleben bis hin zu Schule, Vereinen und Freizeit. Die Aufnahmen stammen überwiegend aus den 1950er bis 1970er Jahren. Sie zeigen nicht nur Menschen, Orte und Ereignisse, sondern verdeutlichen zugleich, wie sich Arbeitsbedingungen, gesellschaftliche Vorstellungen und persönliche Handlungsmöglichkeiten im Laufe der Jahrzehnte verändern. Damit eröffnet der Heimatkalender einen Zugang zur Alltags- und Sozialgeschichte des Gilserberger Hochlandes.

Die Motive des Heimatkalenders 2027

Kalenderblatt	Bildmotiv
Titelblatt	Hochlandkicker auf Reisen – A-Jugend des TSV Gilserberg, Mitte der 1970er Jahre
Januar	Winterscheid: Skiclub „Zahnlücke“, 1960er Jahre
Februar	Gilserberg: Bäckerei Viehmeier – Verkaufsraum und Backstube, 1960er Jahre
März	Heimbach: Milchtransport Homberger, um 1970
April	Sebbeterode: Steinmetzbetrieb Hoffmann, um 1952
Mai	Appenhain: Distelkirmes, 1949
Juni	Sachsenhausen: Landfrauen auf Reisen, 1970er Jahre
Juli	Itzenhain/Bellnhausen: „The Overlanders“ – Musik und Tanz in den 1970er Jahren
August	Lischeid: Roggenernte in den Lommäckern, Anfang der 1960er Jahre
September	Schönau: Schönauer „Motorradgang“, 1950er Jahre
Oktober	Schönstein: Rast am „Heimatblick“, 1960er Jahre
November	Lischeid: Gemischtwarenladen Mattheis, 1960er Jahre
Dezember	Moischeid: Bastelstunde in der Volksschule, 1960er Jahre

Wie in den früheren Ausgaben werden die Fotografien durch historische Hintergrundinformationen ergänzt. Grundlage sind private Bildsammlungen, Gespräche mit Zeitzeugen und Recherchen in historischen Quellen. Ein besonderer Dank gilt den zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern, die Fotografien zur Verfügung gestellt und mit ihren Erinnerungen und Kenntnissen zur Entstehung des Kalenders beigetragen haben.
Verkauf und Kontakt
Der Gilserberger Heimatkalender 2027 ist zum Preis von **8,50 Euro** an folgenden Verkaufsstellen erhältlich:
1. Schwälmer Brotladen
2. Walpurgis-Apotheke
3. Metzgerei Kügler
4. Schokofee / Poststelle
5. Gutkauf Bieber / Dorfladen Heimbach
6. Kellerwald-Outdoor

Darüber hinaus kann der Kalender bei den Mitgliedern des Heimat-, Kultur- und Geschichtsvereins Gilserberg erworben werden.
Ansprechpartner: Rainer Barth, Jochen Führer, Richard George, Manfred Naumann und Steffen Nordmann.
E-Mail: info@heimat-geschichte.de

11555 SEK KW 47 · Bereich 7

KLEINANZEIGEN ... einfach online buchen unter www.wittich.de

Baumarkt

KLEPPE
Haustürzentrum Nordhessen

www.haustuerzentrum-nordhessen.kleppe.de

Kleppe GmbH u. Co. KG
Poststraße 29
34281 Gudensberg-Obervorschütz

KLEPPE
Sonnenschutz Fenster & Rollladen

www.kleppe.de

Telefon (0 56 03) 93 09-0
Telefax (0 56 03) 93 09-13
E-Mail info@kleppe.de

Stellenmarkt



Handwerker sucht Arbeit:

Ich kann Schimmel sanieren, feuchte Wände von innen abdichten (Spezialaufbau), tapezieren, streichen, Trockenbau, Spachtelarbeiten, verlege Fußböden, Teppiche, Vinyl, Laminat, PVC Bodenbeschichtung und Versiegelung. Gartenarbeiten, Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen

Kostenfr. Angebot!
0151/19131096

Gesucht

Eisenbahnen, Autos, Zub. kauft:
Raabe's Spielzeugkiste,
Wilhelmsthaler Str. 11, 34379 Calden
Telefon: 0 56 74 / 8 23 43 17

Münzenfachgeschäft Schatzinsel
An- u. Verkauf von Münzen u. Edelmetallen
Mo. - Fr. 10 - 17.30 Uhr u. Sa. 10 - 13 Uhr
KS, Entenanger 9, Tel. 0561/18474
www.schatzinsel-kassel.de

Sonstiges

Sammlerin zahlt Höchstpreise f. Omas Altporzellan, Sammeltassen, Figuren, Zinn, Kupfer, Messing, Mode- u. Goldschmuck, Zahngold, Armband- u. Taschenuhren (auch def.), Silberbestecke, Tabletts, Kannen, Ölgemälde, Geigen, Bierkrüge, Orden, Foto- u. Soldatenalben, Ansichtskarten, antike Möbel u. alles aus Haushaltsauflösungen, alles anbieten. Tel. 0152 / 05377814

Privatmann sucht Orden- u. Ehrenabzeichen aus 1. u. 2. WK, Reservistenkrüge u. Pfeifen, Pokale, Fliegerarmbanduhren, Fotoalben, deutsche Säbel, Uniformen, Schirmmützen, Schiffchen u. s. w. Bitte alles anbieten! Tel. 0152 05377814

Suche Halle oder Scheune. Bitte alles anbieten. Tel. 0160/5110686

Seriöser Sammler sucht alte Tonbandgeräte, Kameras, Zinn, Porzellan, Militaria, Münzen sowie alte Armband- und Taschenuhren. Bitte alles anbieten. Tel. 0551/89248415

Tischler zahlt 300 bis 500 Euro und mehr für Uromas alten Kleiderschrank, Kommode usw., Porzellan, Zinn, Goldschmuck und Zahngold, Armbanduhren, Silberbestecke, Orden 1./2. WK, Haushaltsauflösungen.
Telefon 06621 / 18 67 194



Brennholz Kaminholz Buche Eiche, 25-30 cm, 5 Srm 395 € inkl. Lief. 20 km KS Tel. 0176 6268 1914 Herr Noll www.brennholz-chef.de

Josef der Sammler kauft Pelze, Zinn, Silberbesteck, Abendgarderobe, Porzellan, Bilder, Uhren, militärische Sachen, Modeschmuck, Teppiche, Goldschmuck, Zahngold, Puppen, Antiquitäten, Schreib- und Nähmaschinen, Lederjacken und weiteres. Sehr seriöse Abwicklung in bar. Erreichbar von 9 – 19 Uhr. Tel. 0157 85565727

www.wittich.de
E-Mail: zentrale@wittich-fritzlar.de
Tel: 0 56 22 / 80 06-10



Mit uns erreichen SIE Menschen!

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.